



# WFK

## Wirtschaftsinfo

Nachrichten aus dem Wirtschaftsraum Kaiserslautern

### Liebe Leserinnen und Leser,

die Vereinigung der Wirtschaftsförderer Süddeutscher Großstädte (VWSG) ist ein Arbeitskreis von Fachkolleginnen und -kollegen, die 28 Städte inklusive der Metropolen München, Stuttgart und Frankfurt vertreten. Wir treffen uns zweimal jährlich zum Erfahrungs- und Gedankenaustausch. Von diesen Konferenzen kehren alle Teilnehmer mit neuen Ideen, Impulsen und Eindrücken an ihre Schreibtische zurück. Neueste Trends der Standortwerbung, technische Fragen der Informationsbereitstellung, rechtliche Fragen, Förderprogramme, Forderungen an die Politik und vieles mehr stehen jeweils auf der Tagesordnung. Die Leistungen, die eine kommunale Wirtschaftsförderung erbringt, sind weitgehend standardisiert – zum Vorteil der Wirtschaft, deren Akteure genau wissen, welche Leistungen sie bei uns abrufen können. Die Frühjahrstagung 2005 fand in Kaiserslautern statt, die WFK übernahm erstmalig die Gastgeberrolle für dieses Gremium, dem wir noch viele Jahre eine vertrauensvolle Zusammenarbeit wünschen.



Dr. Philip Pongratz Walter Scherer

## Firmen-Notizen

### SIL IDEAL Industrielogistik

In Ramstein-Miesenbach ist in eine Industriebranche neues Leben eingezogen: Im ehemaligen Werk der Ideal-Floorcovering bietet jetzt die SIL IDEAL Industrielogistik GmbH & Co. KG ein breites Spektrum an Dienstleistungen rund um die Logistik an. Von der Übernahme ab Produktion bis zur Auslieferung an den Handel sowie an den Endverbraucher werden sämtliche notwendigen Leistungen der Wertschöpfungskette angeboten. Das Areal in Ramstein-Miesenbach, direkt an der A62 gelegen, bietet modernste Infrastruktur. Die SIL IDEAL Industrielogistik bietet die Dienstleistungen im Verbund mit der Schoeller Industrielogistik in Niederzier bei Düren und weiteren Standorten in Deutschland an. Dort wird nach dem gleichen Konzept Industrielogistik angeboten und umgesetzt. Jahrzehntelange Erfahrung im Bereich des Lagermanagements und den Anforderungen an die Transportleistungen soll am Standort Ramstein auf bis zu 45.000 Quadratmeter, in unterschiedlich großen Hallen, wieder bis zu 20 neue Arbeitsplätze schaffen. [www.silideal.de](http://www.silideal.de)

### Westpfalz-Werkstätten

Die Westpfalz-Werkstätten gehören zur gemeinnützigen Gemeinschaftswerk für Menschen mit Behinderungen GmbH Landstuhl. Die Betriebsstätte in Landstuhl ist ein Produktions- und Dienstleistungsunternehmen. Ein Großauftrag aus der Industrie führte zur Investition in ein Logistik- und Dienstleistungszentrum: 1,5 Millionen Euro werden investiert – ausschließlich finanziert aus Eigen-



mitteln und aus dem Großauftrag eines Automobilzulieferers. Neu entstehen wird eine Waschstraße für Trays: das sind Verpackungen für den Transport kleiner Metallteile, die in Motoren eingebaut werden. Diese Teile sind eingölt, gefettet oder gewachst – was zu Verschmutzungen führt, die vor einer erneuten Benutzung der Trays sorgfältig entfernt werden müssen. Die neue Waschstraße wird zirka 18 Meter lang sein, mit einer Kapazität für die Reinigung von rund 375 Trays pro Stunde. Der Wasserverbrauch wird bei zirka 96 Kubikmetern pro Jahr liegen, wobei das Abwasser von einer Fachfirma entsorgt wird. Die Waschstraße wird die bisherige ersetzen, die für die Bewältigung des Auftragsumfangs zu klein geworden ist. Die Westpfalz-Werkstätten haben über die Jahre stetig neue Geschäftsfelder erschlossen. Weitere Betriebsstätten sind in Kaiserslautern-Siegelbach sowie DIPRO in Ramstein-

## Inhaltsverzeichnis

### Firmen-Notizen

SIL IDEAL Industrielogistik • Westpfalz-Werkstätten .....	1
Corning • Peschla + Rochmes • Barbarossa-Bäckerei • Holzauer .....	2
Götz-Werbung • OSKAR für ALPHA Business Solutions • Saturn .....	3
Job-Portal für Arbeitgeber .....	3
WFK holt die Messreihe „Umwelt 2005“ nach Kaiserslautern .....	3
Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) Multi-Media-Wettbewerb des Landes Rheinland-Pfalz .	4
Termine .....	4



Miesenbach und Kaiserslautern. Insgesamt werden 680 Menschen mit Behinderung beschäftigt. Angestellt sind 180 Mitarbeiter. Weitere Aktivitäten, die für eine dauerhafte Stabilität der Betriebe sorgen, sind unter anderen:

- Landschafts- und Gartenpflege, Baumschule
- Wäschepflege
- Montage und Verpackung
- Fertigung, Schweißarbeiten
- Logistik, Lagerhaltung
- Schildererstellung bei der Kfz-Zulassung
- Catering
- Gebäudereinigung
- Schreinerei
- Recycling
- EDV-Dienstleistungen.

Die Umsätze der Dienstleistungen, die für Firmen- und Privatkunden erbracht wurden, summierten sich 2004 auf rund 4 Millionen Euro. Die Aufträge an die Werkstätten können bei der Ausgleichsabgabe angerechnet werden, da die Westpfalz-Werkstätten nach SGB IX anerkannt sind.  
[www.gemeinschaftswerk.de](http://www.gemeinschaftswerk.de)

## Corning

Die Corning GmbH ist einer der großen Industriebetriebe am Standort Kaiserslautern-Einsiedlerhof und seit 20 Jahren dort ansässig. Sie gehört zum amerikanischen Corning-Konzern, der an 70 Standorten weltweit rund 25.000 Mitarbeiter in diversen High-Tech-Segmenten wie Halbleiter, Glasfaser, Life Sciences, Katalysatorträger und Partikelfilter sowie LCD-Bildschirmen beschäftigt. Mit derzeit 380 Mitarbeitern produziert das Werk in Kaiserslautern wabenförmige Keramik-Monolithen, Kernstücke von Abgas-Katalysatoren. Diese finden sich in den Fahrzeugen fast aller großer Autohersteller der Welt wieder. Das Werk ist voll ausgelastet, allein 2004 wurden 70 Mitarbeiter neu eingestellt. Das hochinnovative Werk wird sich im künftig stark wachsenden Dieselfiltergeschäft konzernintern um Produktionskapazitäten bewerben. Sollte die Entscheidung für Kaiserslautern fallen, steht ein weiterer Wachstumsschub an. Bisher werden bereits Filter für das Nutzfahrzeuggeschäft aus US-Herstellung vertrieben, so wird die Corning GmbH die Stadtwerke Kaiserslautern bei der Ausstattung der Stadtbusse mit Dieselfiltern für die WM 2006 unterstützen.

[www.corning.com](http://www.corning.com)



## Peschla + Rochmes

Die Peschla + Rochmes, beratende Ingenieure und Geologen, feiert ihr 20-jähriges Firmenjubiläum. Das Unternehmen beschäftigt 31 Mitarbeiter am Stammsitz Kaiserslautern. Repräsentanten in Dillingen, Lüneburg und Chemnitz sichern eine deutschlandweite Präsenz. Seit 20 Jahren leiten die Gründer, die Diplom-Geologen Horst Peschla und Michael Rochmes, das unabhängige, inter-



national tätige Ingenieur-Unternehmen. Es ist spezialisiert auf die Gebiete Boden- und Grundwasserschutz, Ingenieurbau, Geotechnik, Datenmanagement, Beratung zu Umwelt- und Arbeitsschutz, Projektmanagement, und Beratung und Schulung zur Nutzung von Geo-Informationssystemen (GIS) und CAD (Computer Aided Design). Als Mitglied in einem internationalen Netzwerk ist das Unternehmen vor allem im Zusammenhang mit Unternehmens-transfers als Umweltberater im europäischen Ausland tätig. Bedeutende Projekte, die das Kaiserslauterer Team im Altlastenbereich betreut hat oder aktuell betreut, sind die Konversion des PRE-Parks in Kaiserslautern und die Erfassung von Verdachtsflächen auf der Rhein-Main Air-Base in Frankfurt. Auf dem Gebiet der Geotechnik und der Ingenieurgeologie agiert P+R für Bauherren, Planer und ausführende Baufirmen als geotechnischer Berater. Jüngstes Beispiel ist die Erweiterung des Fritz-Walter-Stadions als WM-Austragungstätte. Für die Umweltabteilung der Ramstein Air-Base entwickelt die Peschla + Rochmes GmbH ein Datenmanagement-System und ist gleichzeitig als Berater im Grundwasser- und Bodenschutz tätig. Um qualitativ hochwertige Arbeit zu gewährleisten, hat die Peschla + Rochmes GmbH ihr Qualitätsmanagementsystem an den internationalen Standard ISO 9001:2000 angepasst und wurde im Dezember 2004 erfolgreich zertifiziert.  
[www.gpr.de](http://www.gpr.de), [www.ensr.com](http://www.ensr.com)

## Barbarossa-Bäckerei

Die Inhaber des erfolgreichen Kaiserslauterer Familienunternehmens, Familie Landry, haben top-moderne Produktionsanlagen und eine Verwaltungsstätte im Industriegebiet Nord errichtet. Insgesamt 7.500 Quadratmeter Nutzfläche sind entstanden. Das Unternehmen, 1977 als „Pfalzbrot“ gegründet, beschäftigt nach Jahrzehnten der Expansion 650 Mitarbei-



ter. Im Stammsitz IG Nord sind 200 Personen beschäftigt, 170 in der Produktion und 30 in der Verwaltung. Das Gros der Backwaren wird nachts, zwischen 21 Uhr und 7 Uhr, produziert. Die Produkte werden über ein Netz von 75 Filialen vertrieben, das von Mutterstadt bis Saarlouis reicht. Diese werden über eine eigene Flotte von 25 Lkws beliefert. Die Großbäckerei produziert 120 verschiedene Produkte, das Sortiment erstreckt sich über Brote, Brötchen, Süßgebäck und salzige Snacks.

[www.barbarossa-baeckerei.de](http://www.barbarossa-baeckerei.de)

## Holzauer

Die Holzauer KG hat ihre Vertriebsniederlassung von Bruchmühlbach-Miesau nach Ramstein-Miesenbach verlagert. Bei der Suche nach einem geeigneten Standort wurde das Unternehmen intensiv von der WFK unterstützt und bera-





ten. Am Hertelsbrunnenring in Kaiserslautern betreibt der Fachgroßhandel für Haustechnik-Produkte, dessen Kunden ausschließlich Firmen und Handwerker sind, einen weiteren Standort. Insgesamt sind 14 Mitarbeiter in der Region Kaiserslautern beschäftigt. Die Holzhauer KG mit Sitz in Merzig hat 16 Niederlassungen mit insgesamt 190 Mitarbeitern.

[www.holzhauer-kg.de](http://www.holzhauer-kg.de)

## Götz-Werbung

In Kaiserslautern-Erfenbach führt die Familie Götz ihre zehn Personen starke Werbeagentur und Druckerei. Im eigenen Hause wird mit allen Drucktechniken gearbeitet. Über die üblichen Agentur- und Druckerei-Leistungen hinaus hat sich das Unternehmen als international tätiger Messebauer etabliert. Komplette Messestände werden von der Idee über das Konzept bis zum fertigen Produkt im eigenen Haus realisiert. Die Teams übernehmen den Auf- und Abbau inklusive Beleuchtung und Dekoration vor Ort. Es wurden schon Messen in den Weltstädten Detroit, London, Amsterdam, Paris, Birmingham, Berlin und Genf mit Ständen made in Erfenbach bestückt. Zum Kundenkreis der Agentur gehören Wipotec Wägetechnik, die Wolf-Gruppe, Tecmath, SKS Weldings, Vitronic, Loomis, die Stadt Kaiserslautern und andere.



Die Wolf-Gruppe, Bruchmühlbach-Miesau, auf der EUROMOLD in Frankfurt (Weltmesse für Design, Produktentwicklung, Werkzeug- und Formenbau). Der Stand wurde von Götz-Werbung realisiert.

## OSKAR für ALPHA Business Solutions

Die ALPHA Business Solutions AG ist Preisträger 2004 der Stiftung „OSKAR für den Mittelstand“. Diese Stiftung ist eine ehrenamtlich organisierte Selbsthilfeinitiative des Mittelstandes mit bundesweit mehr als 150 ehrenamtlich arbeitenden Mitarbeitern. Es gilt strikte private Finanzierung mit dem Verzicht auf jegliche öffentlichen Mittel und die völlige Unabhängigkeit von Staat, Parteien, Verbänden oder einzelnen Großunternehmen. Auf dieser Grund-



lage werden vielfältige Diskussionsforen, Info-Veranstaltungen und Weiterbildung für mittelständische Unternehmer angeboten. Die diesjährige Preisverleihung für den Raum Süd-, West- und Norddeutschland fand in Köln unter der Schirmherrschaft des nordrhein-westfälischen Wirtschaftsministers Harald Schartau statt. Die ALPHA Business Solutions AG ist im Kaiserslauterer PRE-Park ansässig und beschäftigt aktuell 82 Mitarbeiter. Der Anbieter von betriebswirtschaftlicher Standard-Software für mittelständische Unternehmen erhielt den Preis für besondere Bemühungen in der Ausbildung und Nachwuchsrekrutierung und für eine aktive Partnerschaft im Technologietransfer mit diversen Partnern. So hat das Unternehmen als eines der Ersten in Rheinland-Pfalz Fachinformatiker ausgebildet. Mit dem Management-Zentrum in St. Gallen, mit dem TÜV Saarland, mit der Porsche Consulting-Fertigungsorganisation, mit Hewlett Packard und mit universitären Einrichtungen unterhält das Unternehmen Kooperationen. Bis in Schulen hinein reicht das Engagement: ständige Schülerpraktika sowie die Betreuung eines schulischen Internet-Raumes schaffen langfristig die Basis für einen soliden Mitarbeiterstamm.

[www.oskarstiftung.de](http://www.oskarstiftung.de), [www.abs-ag.de](http://www.abs-ag.de)

## Saturn

Die Media-Saturn-Holding GmbH hat in der Kaiserslauterer Merkurstraße ihren 105. Elektro-Fachmarkt eröffnet. Auf mehr als 3.800 Quadratmetern Verkaufsfläche wird ein 60.000 verschiedene Artikel umfassendes Sortiment angeboten. 70 Mitarbeiter haben einen Arbeitsplatz gefunden. Saturn ist Teil der Metro Group, zu der auch die bundesweit vertretenen Ketten Cash&Carry, Real, Extra, Media Markt, Galeria Kaufhof und Praktiker gehören.

[www.metrogroup.de](http://www.metrogroup.de), [www.saturn.de](http://www.saturn.de)



## Job-Portal für Arbeitgeber

Die DEKRA-Akademie hat ein Job-Portal für Arbeitgeber ins Netz gestellt, das Stellenanzeigen oder Links auf die Jobangebote in der eigenen Web-Seite enthält. Das gesamte Bewerbungsverfahren (Einsendung der Unterlagen, Schriftverkehr, Terminvereinbarung) kann online abgewickelt werden.

[www.dekra-job.de](http://www.dekra-job.de)



## WFK holt die Messereihe „Umwelt 2005“ nach Kaiserslautern

Die Kemptener Agentur Mattfeldt & Sängler Marketing und Messe AG kommt mit ihrer Messereihe „Umwelt 2005“ zum ersten Mal nach Kaiserslautern. Die „Umwelt 2005 Kaiserslautern – Die Energie- und Baumesse“ findet vom



## Adresse

16. bis 18. September 2005 auf dem Gelände der Gartenschau Kaiserslautern GmbH statt. Sie ist Branchen-Marktplatz, eine innovative Plattform für Anbieter aus allen Bereichen, die das Thema „Energie und Bauen“ repräsentieren.

- Zukunftsorientiertes Bauen, Renovieren, Sanieren
- Nutzung und Speicherung regenerativer Energien
- Schonender Umgang mit Ressourcen
- Umweltgerechte Mobilität
- Schutz vor schädlichen Umwelteinflüssen
- Innovativ Geld sparen und anlegen

bieten ein breites Spektrum.

Über 55 Aussteller haben während der „Umwelt 2005 Kaiserslautern“ die Möglichkeit, sich dem Endkunden zu präsentieren. Fachbetriebe, Dienstleister und Handwerksbetriebe können den Messebesucher über umweltgerechtes Bauen, Wohnen und Sanieren und über regenerative Energien informieren. Vorträge vertiefen die Ausstellungsthemen. Ansprechpartner für Aussteller ist Herr Alexander Fritz, Tel.: 0831-540633-15. [www.umweltmesse.com](http://www.umweltmesse.com)

zurecht finden. Mit jedem handelsüblichen Handy oder Handheld-Computer soll die Nutzung von



„CityGuide mobile“ möglich sein. Nach Eingabe des aktuellen Standortes präsentiert das System ein hierarchisches Menü, das die Auswahl eines Ziels (Restaurants, Taxistände, Bankautomaten, Ärzte und eine Vielzahl weiterer Dienstleister) im Stadtgebiet erlaubt. Daraufhin zeigt das System die Lage des Ziels bzw. der Ziele, die sich in der Nähe befinden, und die Route zu einem beliebigen Ziel kann abgefragt werden. Alle diese Informationen werden in der Sprache des Gastes angeboten. Das DFKI ist bereits mit den Organisatoren der Olympischen Sommerspiele in Peking 2008 und der Weltausstellung in Shanghai 2010 im Gespräch, die an einem Einsatz des Systems großes Interesse haben. Das DFKI ist gleichermaßen an den Standorten Kaiserslautern und Saarbrücken, jeweils an den Universitäten, ansässig. „CityGuide mobile“ ist ein Projekt von Wissenschaftlern des Standortes Kaiserslautern, wo aktuell 61 Mitarbeiter beschäftigt sind.

[www.cityguide-mobile.com](http://www.cityguide-mobile.com)

## Weitere Infos zu DFKI in unseren Online-News:

- Simulations- und Prognose-System gewinnt Demo-Award in Peking
- Professor Andreas Dengel als Fellow der internationalen Gesellschaft für Mustererkennung ausgezeichnet
- Professor Andreas Dengel deutscher Juror für europäischen Softwarepreis
- DFKI erhält Janssen-Cilag-Zukunftspreis.

## Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI)

### Multi-Media-Wettbewerb des Landes Rheinland-Pfalz: 100.000 Euro Preisgeld

Das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI GmbH) hat gemeinsam mit der Stadt Kaiserslautern und dem Koblenzer Software-Unternehmen Webnologic Internet Systems den mit 500.000 Euro dotierten Multi-Media-Wettbewerb „Media in Motion“ 2003/2004 des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Zusammen mit vier weiteren Gewinnern teilt sich das vom renommierten Kaiserslauterer Forschungszentrum mit einem international exzellenten Ruf geleitete Konsortium das Preisgeld und erhält 100.000 Euro für die Entwicklung eines Fußgänger-Navigationssystems. Dieses soll zur Fußball-Weltmeisterschaft 2006 einsatzbereit sein und dafür sorgen, dass sich auswärtige Besucher gut in Kaiserslautern



## Termine

- 5.4.05: Fitnesstraining für den Start/ Existenzgründer-offensive
- 11.4.05: Erfolgsfaktoren von Unternehmen, Best-Practice-Beispiel Alpha Business Solutions AG
- 26.4.05: Info-Veranstaltung Unternehmens-Nachfolge
- 7.-8. 6.05: Immobilienmesse in Kaiserslautern

Details in unserer Homepage!

## Herausgeber:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Stadt und Landkreis Kaiserslautern mbH • Maxstraße 7 • 67659 Kaiserslautern  
fon 0631-37124-0 • fax 0631-95955  
[wfk@kaiserslautern.de](mailto:wfk@kaiserslautern.de) • [www.wfk-kl.de](http://www.wfk-kl.de)  
April 2005

